

Humanistische Union

Die Friedensbewegung der 1980er Jahre in der BRD - Fokus West-Berlin

Bild: imageBROKER.com / Klaus Rose

Vom 9. bis 27. Februar 2026 wird in der Berliner Landeszentrale für politische Bildung (Revaler Str. 29, 10245 Berlin) die Ausstellung *Friedensbewegung der 1980er Jahre in der BRD – Dokumente mit Fokus auf West-Berlin* gezeigt. Die Ausstellung wurde von der Humanistischen Union entworfen und wird von der Landeszentrale für politische Bildung gefördert.

Auf sechs Roll-Ups werden ausschließlich Dokumente (Fotos, Flugblätter, Zeitungsartikel, Karikaturen etc.) der Jahre 1980-1988 aus den beteiligten Gruppen, Parteien, Gewerkschaften, Kirchen und Hochschulen gezeigt. Die Ausstellung bietet – anlässlich des Berliner Abiturschwerpunkts in den Jahren 2026 und 2027 – die Möglichkeit, sich mit den Debatten, Zielen und (Miss-)Erfolgen der Friedensbewegung auseinanderzusetzen.

Die Ausstellung kann **vom 9. bis zum 27. Februar 2026** jeweils dienstags, mittwochs und freitags von 10 bis 18 Uhr **in der Berliner Landeszentrale für politische Bildung, Revaler Str. 29, 10245 Berlin** besucht werden. Klassen- und Gruppenanmeldungen sind obligatorisch mindestens drei Tage vorher über anja.witzel@senbjf.berlin.de vorzunehmen. Zur vertiefenden Behandlung der Themen wird zusätzlich digital abrufbares Begleitmaterial angeboten.

Vom 04.03. bis 10.04.2026 ist die Ausstellung im Foyer des Robert-Havemann-Saals im **Haus der Demokratie und Menschenrechte** zu sehen: **Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin**. Die Ausstellung kann dort montags und mittwochs zwischen 10:00 und 16:00 Uhr besichtigt werden, dazu wird eine Anmeldung bei Lucia Trias erbeten: veranstaltung@hausderdemokratie.de oder Tel. 030 - 2016 5520. Das Foyer muss für Sie aufgeschlossen werden. Wenn Sie ankommen, melden Sie sich dazu bei der Hausverwaltung im Vorderhaus (1. OG).

Außerhalb dieser Zeiten kann bei Bedarf eine Gruppenbesichtigung der Ausstellung über die Humanistische Union organisiert werden. Dazu kontaktieren Sie bitte die Bundesgeschäftsstelle der Humanistischen Union unter info@humanistische-union.de oder Tel. 030 - 2045 0256.

Vollständige Exemplare der Ausstellung können von Schulen ausgeliehen werden. Bei Interesse schreiben Sie bitte an Bettina Deutsch: deutsch@leibniz-gymnasium.berlin.

Die digitale Ausstellung

Wie bieten zudem die Ausstellung *Friedensbewegung der 1980er Jahre in der BRD – Dokumente mit Fokus auf West-Berlin* hier als kostenlose digitale Version an. Um sich die Ausstellung als PDF-Datei anzusehen und herunterzuladen, klicken Sie bitte hier: [Ausstellung](#).

An der Ausstellung haben mitgewirkt: Kurt Blank-Markard, Bettina Deutsch, Philip Dingeldey, Claus

Kittsteiner, Carola Otte, Wilhelm Quitzow, Brigitte Reich, Hilde Schramm und Laura von Wimmersperg.

Begleitmaterial als Angebot zur Vertiefung einiger Aspekte der Ausstellung

Zudem haben wir Begleitmaterial für die Ausstellung in Form von historischen Quellen aufbereitet. Das Begleitmaterial enthält ebenso wie die Ausstellung ausschließlich Dokumente aus den 1980er Jahren, ohne Kommentierung aus heutiger Sicht. Dieses ist auch dazu gedacht, Lehrkräften und Personen aus der politischen Bildung Arbeitsmaterial im Kontext des Schulunterrichts oder Seminaren zu bieten. Um das gesamte Begleitheft herunterzuladen, klicken Sie bitte hier: [Begleitmaterial](#).

Die einzelnen Quellen, die die sechs Ausstellungstafeln ergänzen, können Sie auch unten einzeln ansehen und herunterladen.

Das Begleitmaterial wurde zusammengestellt von Hilde Schramm, Wilhelm Quitzow, Brigitte Reich und Philip Dingeldey.

Zu den einzelnen Tafeln

Tafel 1: Stationierung von atomaren US-Mittelstreckenraketen bis zu ihrer Verschrottung

1.1 Rede des Vorsitzenden der SPD, Brandt, auf der Kundgebung der Friedensbewegung in Bonn 22. Oktober 1983

[Willy Brandt, Der Friede ist der Ernstfall](#) (2 S.)

Tafel 2: Friedenspädagogik und Schule

2.1 **GEW-Stellungnahme zur Friedenserziehung**

[Verabschiedet auf dem außerordentlichen GEW-Gewerkschaftstag vom 3./4. 10.1981 in Frankfurt/Main](#) (2 S.)

2.2 **Einig in pädagogischer Verantwortung**

[Gemeinsame Erklärung des Zentralvorstandes der Gewerkschaft Unterricht und Erziehung in der DDR und einer Delegation des Hauptvorstandes der GEW in der BRD](#) (2 S.)

Tafel 3: Parteien, Gewerkschaften, Kirchen, Hochschulen

3.1 Bundestagsdebatte zum NATO-Doppelbeschluss, Bonn, 21. und 22. 11. 1983

[Ausschnitte aus den Reden von Helmut Kohl](#), Bundeskanzler (CDU), [Egon Bahr](#) (SPD), [Hans-Dietrich Genscher](#), Außenminister (F.D.P.), [Petra Kelly](#) (Die Grünen) (2 S.)

Vier Parteien - Vier Positionen.

3.2 **Die 7 Lügen des Herrn Wörner**

[Argumente gegen Aussagen von Manfred Wörner](#), Verteidigungsminister (CDU) in der Bundestagsdebatte zum NATO-Doppelbeschluss (1 S.)

3.3 **Aufruf von 33 Bischöfen und Generalen**

aus 8 Ländern: [„Um Gottes und der Menschen willen verhindert die Stationierung von Pershing II und Cruise Missiles in Eurem Land!“](#) (1 S.)

Tafel 4: Friedenspolitik der Zivilgesellschaft

4.1 **Besuch in Stockholm**

Anlässlich der „Konferenz für vertrauensbildende Maßnahmen und Abrüstung in Europa“ stellt eine [Arbeitsgruppe friedenspolitische Aktivitäten aus West-Berlin](#) vor. (1 S.)

4.2 **Hinhören – solange noch Zeit ist**

[Lernen aus der Geschichte](#). Wachsamkeit gegenüber Doppelzüngigkeit zu Krieg und Frieden in der Vergangenheit und Gegenwart (1 S.)

Tafel 5: Friedensinitiative Steglitz

5.1 [Sind unsere gewaltfreien Aktionen an den Andrews-Barracks „anti-amerikanisch“?](#) Zur wechselseitigen Unterstützung der Friedensbewegung in West-Berlin und in den USA. (1 S.)

Tafel 6: Naturwissenschaft und Medizin

6.1 [Naturwissenschaftler/innen und Rüstungsforschung](#) (1 S.)

6.2 [Atomwaffen in der Bundesrepublik Deutschland und in der DDR](#) zu Beginn der 1980er Jahre (1 S.)

6.3 [IPPNW \(International Physicians for the Prevention of Nuclear War\) und Auseinandersetzungen um den Nobelpreis für IPPNW](#) (2 S.)

7. Bilanz nach Abschluss des INF-Vertrags

Details des INF-Vertrags und ein Rückblick der FRIZ Redaktion

7.1 [Was soll eigentlich abgerüstet werden?](#)
Lieber Leser! Liebe Leserin!

Trotz INF-Vertrag steigende Militärausgaben

7.2 [Rüstungshaushalt kürzen!](#)
Gefordert werden friedenspolitisch wirksame Einsparungen

Anteil der Friedensbewegung am Zustandekommen des INF-Vertrags

7.3 [West-Ost-Wind](#)
Interview mit Ulrich Albrecht, Friedensforscher, der über Jahrzehnte an der Zusammenarbeit von Naturwissenschaftlern aus dem Westblock und dem Ostblock beteiligt war.

Perspektiven

7.4 [Weiter nach vorn auf dem Weg der Abrüstung.](#)
Abschreckung und gemeinsame Sicherheit sind unvermeidbar.

Ihnen gefällt unser Engagement und unsere Ausstellung? Dann freuen wir uns über eine Spende! Damit ermöglichen Sie es der Humanistischen Union, mit der bürgerrechtlichen und friedenspolitischen Arbeit weiterzumachen und diese auszubauen. Klicken Sie dazu bitte [hier](#).

Berlin, Februar 2026

<https://www.humanistische-union.de/thema/die-friedensbewegung-1980er-jahre-in-der-brd-fokus-west-berlin/>

Abgerufen am: 10.05.2026